

Vom verwundeten Knaben

("Balladen und Romanzen", Vol. II; op. 75, No. 5)

Altdeutscher Text

Robert Schumann (* 1810; † 1856)

1 $\text{♩} = 72$ **Langsam** *p*

Sopran
Es wollt' ein Mä-d-chen früh auf - steh'n, und in den grü - nen Wald spa - zie - ren

Alt
Es wollt' ein Mä-d-chen früh auf - steh'n, und in den grü - nen Wald spa - zie - ren

Alt Solo

Tenor
Es wollt' ein Mä-d-chen früh auf - steh'n, und in den grü - nen Wald spa - zie - ren

Bass
Es wollt' ein Mä-d-chen früh auf - steh'n, und in den grü - nen Wald spa - zie - ren

9

S. geh'n; und als and sie ei - nen ver -

A. geh'n; und als sie nun in den grü - nen Wald kam, da fand sie ei - nen ver -

T. geh'n; und als sie nun in den grü - nen Wald kam, da fand sie ei - nen ver -

B. geh'n; und als sie nun in den grü - nen Wald kam, da fand sie ei - nen ver -

musicalion
klicken für mehr

15

S. wun - de - ten Knab'n. Der Knab', der war von Blut so roth, und als sie sich ver -

A. wun - de - ten Knab'n. Der Knab', der war von Blut so roth, und als sie sich ver -

T. wun - de - ten Knab'n. Der Knab', der war von Blut so roth, und als sie sich ver -

B. wun - de - ten Knab'n. Der Knab', der war von Blut so roth, und als sie sich ver -

22 $\text{♩} = 84$

S. - wand't, war er schon todt. "Wo krieg' ich nun zwei Leid - frau - lein, die mein

A. - wand't, war er schon todt. "Wo krieg' ich nun zwei Leid - frau - lein, die mein

A. S. *Eine Solo Alt Stimme (bei starkem Chor auch mehrfach zu besetzen)*

T. - wand't, war er schon todt. "Wo krieg' ich nun zwei Leid - frau - lein, die mein

B. - wand't, war er schon todt. "Wo krieg' ich nun zwei Leid - frau - lein, die mein

30

S. fein's Lieb - chen zu Gra - be weih'n! Wo krieg' ich nun sechs

A. fein's Lieb - chen zu Gra - be weih'n! Wo krieg' ich nun sechs

A. S. fein's Lieb - chen zu Gra - be weih'n! Wo krieg' ich nun sechs

T. fein's Lieb - chen zu Gra - be weih'n! Wo krieg' ich nun sechs

B. fein's Lieb - chen zu Gra - be weih'n! Wo krieg' ich nun sechs

musicalion
klicken für mehr

36

S. Reu - ter - knab'n, die mein fein's Lieb - chen zu Gra - be trag'n! Wie lang soll

A. Reu - ter - kna - b'n, die mein fein's Lieb - chen zu Gra - be trag'n! Wie lang soll

A. S. Reu - ter - knab'n, die mein fein's Lieb - chen zu Gra - be trag'n! Wie lang soll

T. Reu - ter - knab'n, die mein fein's Lieb - chen zu Gra - be trag'n! Wie lang soll

B. Reu - ter - knab'n, die mein fein's Lieb - chen zu Gra - be trag'n! Wie lang soll

43

S. *fp* ich denn trau - ren geh'n? Bis al le Was - ser zu - sam - men

A. *fp* ich denn trau - ren geh'n? Bis al le Was - ser zu - sam - men

A. *fp* ich denn trau - ren geh'n? Bis al le Was - ser zu - sam - men

S. *fp* ich denn trau - ren geh'n? Bis al le Was - ser zu - sam - men

T. *fp* ich denn trau - ren geh'n? Bis al le Was - ser zu - sam - men

B. *fp* ich denn trau - ren geh'n? Bis al le Was - ser zu - sam - men

49

S. *f* gehn! Ja, al - le Was - ser geh'n nicht zu - samm',

A. *f* gehn! Ja, al - le Was - ser geh'n nicht zu - samm',

A. *f* gehn! Ja, al - le Was - ser geh'n nicht zu - samm',

S. *f* gehn! Ja, al - le Was - ser geh'n nicht zu - samm',

T. *f* gehn! Ja, al - le Was - ser geh'n nicht zu - samm',

B. *f* gehn! Ja, al - le Was - ser geh'n nicht zu - samm',

54

S. *sf* so wird mein Trau - ren kein En - de ha'n!" *p* *rit.*

A. *sf* so wird mein Trau - ren kein En - de ha'n!" *p*

A. *sf* so wird mein Trau - ren kein En - de ha'n!" *p*

S. *sf* so wird mein Trau - ren kein En - de ha'n!" *p*

T. *sf* so wird mein Trau - ren kein En - de ha'n!" *p*

B. *sf* so wird mein Trau - ren kein En - de ha'n!" *p*

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Vom verwundeten Knaben](#)

Komponist: [Robert Schumann](#)

Epoche: Romantik

Thema: .Ohne Thema

Reihe/Zyklus: Chorlieder

Schwierigkeit: Mittel

Instrumentierung Gruppe: Sologesang mit Chor a cappella

Arrangement: Solo>Alt+Chor>SATB

Instrumentierung: Gesang Chor>Alt-Stimmen = A(1), Gesang Chor>Bass-Stimmen = B (1), Gesang Chor>Sopran-Stimmen = S(1), Gesang Chor>Tenor-Stimmen = T(1), Gesang Solo>Alt(1)

5-stimmiger Chorsatz mit altdeutschem Text; aus "Balladen und Romanzen", Vol. II; op. 75, No. 5.